

**2** CLUB  
NEWS  
2012

**L.G.B. CLUB**

**Special:** Start in die Gartensaison  
Ihre Vorteile bei Clubpartnern



**Exklusive Vorschau:**  
Alles über die neuen  
Top-Modelle I K und E 10





6

**Klassiker in voller Fahrt: Die Schnellzuglok E 10 121 vor einem Sonderzug bei Mersch (Luxemburg) – die stahlblaue Einheitslok erobert künftig als LGB-Top-Modell die Gartenbahn.**

Foto: M. Boerschke

## Inhalt Ausgabe 02/2012



### Detail

- News: Tolle Preise beim Frühlingsgewinnspiel / Neueste Trends auf der Intermodellbau / Reisen von LGB-Tours** ..... 4 ►
- LGB-Top-Modell: Blau, stark, revolutionär – Die Schnellzuglegende E 10 der Deutschen Bundesbahn gilt als Paradelok der Nachkriegszeit** ..... 6
- Top-Modell IK: Konstruktion der Schmalspurlok abgeschlossen** ..... 9



### Szene

- Tipps und Tricks: Bunte Zugbildungen mit LGB-Modellen der Rhätischen Bahn / Anregungen für abwechslungsreichen Fahrbetrieb** ... 12 ►
- Anlagenbau: Serie „Die ideale LGB-Anlage“ – Der Bahnhof/Ob Durchgangs-, Personen- oder Güterbahnhof – mit Gleisen und Gebäuden lassen sich LGB-Anlagen individuell gestalten** ..... 14



### Service

- Übersicht: Clubmitglieder profitieren bei zahlreichen Kooperationspartnern von Preisvorteilen und Sonderrabatten** ..... 18
- toytrain: Die neuen Modelle im LGB-Programm toytrain bieten spielerischen Fahrspaß für die ganze Familie** ..... 23 ►
- Editorial/Impressum** ..... 3



In der Club-Aussendung 02/2012 finden Sie folgende Beilagen: LGB-News 02/2012, Märklin Magazin 02/2012, Bestellcoupon Katalog 2012.



**Blickfang in Nürnberg: Die sächsische IK kommt als LGB-Top-Modell.**



**Belebter Schauplatz: Bahnhöfe bilden den Mittelpunkt auf der Gartenbahnanlage – ob beim Wenden, Ausweichen oder Beladen der Züge, hier ist immer was los.**

## Ihr direkter Draht zu uns

### Kundenbetreuung

#### Clubhotline:

Telefonisch Montag–Freitag  
von 10.00–18.30 Uhr  
Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 13 • Fax: -3 08  
E-Mail: club@lgb.de

### Produkte und Technik

#### Reparaturen und Reklamationen, Ersatzteile:

Telefonisch Montag–Freitag  
von 10.00–18.30 Uhr  
Telefon **Inland:** 0 90 01/6 08-2 22 (49 Ct./Min.  
aus dem deutschen Festnetz, Mobiltarife  
abweichend)  
Telefon **Ausland:** +49 (0) 71 61/6 08-2 22  
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-2 25  
E-Mail: service@maerklin.de

### Internet

www.lgb.de  
club.maerklin.de

### Ziehen Sie um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue  
Anschrift mit, damit wir wissen, wo wir  
Sie erreichen. Ein reiner Nachsendeantrag  
bei der Post reicht leider nicht aus.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Liebe LGB-Freunde,

Begeisterung und viel Lob gab es für die LGB-Neuheiten 2012 auf der Spielwarenmesse in Nürnberg. Die höchste Aufmerksamkeit des Fachpublikums galt dabei den LGB-Top-Modellen – die dynamischen Allegra-Triebwagen der Rhätischen Bahn und die Schnellzuglegende E 10 der Deutschen Bundesbahn. In der aktuellen Ausgabe berichten wir über die legendäre Karriere der Paradelok E10.

Zurück in die Kinderzimmer, heißt es für das modernisierte LGB-Programm toytrain. Die neuen Modelle, darunter ein dreiteiliges Starter-set, sind alle für Kinder ab drei Jahren geeignet und können auf allen LGB-Anlagen zum Einsatz kommen. Der absolute Renner im toytrain-Sortiment, ein ICE 3, begeistert auch erfahrene Modellbahner.

Und ein weiteres Highlight steht den LGB-Freunden ins Haus: Die legendäre Schmalspurlok IK als Top-Modell – das Handmuster der schönen Sächsin wurde in Nürnberg präsentiert.

Pünktlich zum Frühling stellen wir die aktuellen Modelle im Handel vor. Welche vielfältigen Zugbildungen mit LGB-Modellen der Rhätischen Bahn möglich sind, zeigen wir in unseren Tipps und Tricks. Und im zweiten Teil der neuen Anlagenbau-Serie „Die ideale Anlage“ dreht sich diesmal alles rund um den Bahnhof.

Der Serviceteil gibt zum Start in die Reisesaison einen Überblick über alle Kooperationspartner – fünf Seiten mit attraktiven Konditionen und ermäßigten Eintrittspreisen.

Viel Freude beim Lesen der Clubnews wünscht

## Ihr LGB-Clubteam

## Impressum

### Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH  
Stuttgarter Str. 55–57  
73033 Göppingen, Deutschland

### Märklin-Kundenclubs

Silvia Römpf (verantwortlich)

### Redaktion

3G Media GmbH: Peter Waldleitner  
(Chefredakteur), Frank Erdle, Lars Harnisch,  
Lorelei Wiegand

### Gestaltung

Gerhard Baumann GmbH & Co. KG

### Fotos

Soweit nicht anders angegeben: LGB-Club.  
Titel: Handmuster Kö 6507, Claus Dick

Alle Terminangaben ohne Gewähr.

D 185202 – 02 2012 © by Gebr. Märklin

Die Clubnews sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für LGB-Clubmitglieder. Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.





**Mitmachen  
und tolle Preise  
gewinnen!**

## Frühlingsgewinnspiel

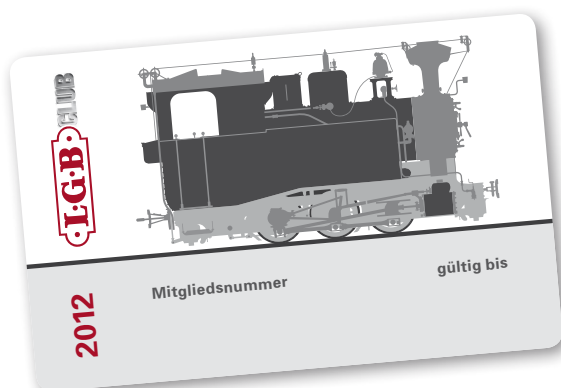
Satte PS und legendäre Flitzer, eine rasante Musical-Show oder eine beeindruckende Miniaturwelt: LGB-Clubmitglieder können beim diesjährigen Frühlingsgewinnspiel wieder tolle Preise gewinnen. Sie müssen lediglich eine Frage richtig beantworten: **In welcher deutschen Stadt wird das Musical Starlight Express aufgeführt?** Zu gewinnen gibt es Eintrittskarten für das Porsche Museum in Stuttgart, Musickarten für das Show-Spektakel Starlight Express in Bochum und Eintrittskarten für das Miniatur Wunderland in Hamburg. Die Teilnahme am Onlinegewinnspiel ist kostenlos.

**Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück!**

### So können Sie gewinnen:

Unter <http://club.maerklin.de> können sich LGB-Clubmitglieder im Clubbereich einloggen und unter dem Menüpunkt „Gewinnspiel“ die Lösung auf die Gewinnspielfrage in den dafür vorgesehenen Kasten eingeben. **Teilnahmeschluss ist der 20. Mai 2012.** Die Gewinner werden von uns schriftlich oder per Mail benachrichtigt. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nur online möglich. Der Rechtsweg und eine Barauszahlung der Gewinne sind ausgeschlossen.

**Achtung:** Teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit und Sie erhalten noch schneller zeitnahe Informationen und Neuigkeiten zu LGB und zum Club. Am einfachsten geht das online unter <http://club.maerklin.de> unter Einstellungen. Einfach mit Mitgliedsnummer und Passwort auf den Clubseiten einloggen und E-Mail-Adresse eintragen.



**Zeigt her eure Karte:** Gegen Vorlage der Clubkarte sparen LGB-Clubmitglieder bei Kooperationspartnern bares Geld. Einen Überblick unserer Partner finden Sie ab Seite 18.

## Präsent für LGB-Clubmitglieder

Clubmitglieder profitieren auch in diesem Jahr von exklusiven Vorteilen. Ob in Museen, beim Besuch eines Musicals oder von Modellbahnanlagen – mit der neuen Clubkarte erhalten LGB-Clubmitglieder bei allen Kooperationspartnern satte Rabatte und Topkonditionen (siehe Seite 18–22). Doch das ist noch nicht alles. Das Clubjahr 2012 hat noch eine tolle Überraschung parat: Jedes LGB-Clubmitglied erhält ein exklusives Präsent. Mehr dazu erfahren Sie in den kommenden Clubnews. Dieses Clubgeschenk wird den Clubmitgliedern im Laufe des Jahres direkt zugeschickt.



Auf der Intermodellbau lockt LGB die Modellbahnfans mit den Neuheiten 2012.



## Neuheiten in Dortmund

Tolle Modelle, Tipps und Tricks von Anlagenprofis und Modellbahnexperten: Die Intermodellbau in Dortmund präsentiert vom 18. bis 22. April die Branchentrends des Jahres – und auch LGB ist mit den Neuheiten 2012 vertreten (Stand 4. A32, Halle 4). Auch andere namhafte Unternehmen der Branche zeigen ihre aktuellen Produkte und Angebote.

### Ermäßigungen für Clubmitglieder

Für LGB-Clubmitglieder gibt es 1,50 Euro Eintritts-ermäßigung bei der Intermodellbau auf eine Tageseintrittskarte. Legen Sie einfach an einer der Tageskassen Ihre Clubkarte vor. Für Erwachsene kostet der Eintritt dann nur noch 9,50 Euro und für Jugendliche (14 bis 16 Jahre), Studenten, Auszubildende sowie Schwerbehinderte mit Ausweis reduziert sich der Eintritt auf 7 Euro. **Gegen Vorlage ihrer Clubkarte erhalten Clubmitglieder am Clubstand ein kleines Messepräsent.**

**Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Samstag von 9 bis 18 Uhr, Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Infos unter: [www.intermodellbau.de](http://www.intermodellbau.de)

**Anreisetipp:** Am Samstag, 21. April, fährt die Güterzug-Dampflokomotive BR 52 mit Sonderwagen der 50er- und 60er-Jahre ab Siegen nach Dortmund. Infos unter: [www.nostalgiezugreisen.de](http://www.nostalgiezugreisen.de)

## Reisen von LGB-Tours



**Sachsen, Schweiz oder USA – Reisen mit der Eisenbahn ist immer ein Erlebnis: LGB-Tours feiert sein 20-jähriges Bestehen mit tollen Eisenbahnabenteuern. LGB-Clubmitglieder erhalten zwei Prozent auf alle Reisen.**

- **Dampfbahnparadies Sachsen – 6. bis 15. Juli 2012**  
Erkunden Sie Kunst und Kultur des sächsischen Burgen-, Heide- und Elblands sowie das traditionsreiche Erzgebirge. Auf dem Programm stehen u. a. Fahrten mit der Fichtelberg-, Döllnitz- und der Pressnitzalbahn. Teilnehmer besuchen das DDR- und Karl-May-Museum in Radebeul, das Verkehrsmuseum Dresden sowie die Eisenbahnwelten in Rathen und lernen Metropolen wie Dresden, Chemnitz und Meißen kennen.
- **Dampfbahnromantik Schweiz – 18. bis 24. August 2012**  
Die charmanten Städte Zürich, Luzern, Montreux und Interlaken erwarten die Reisenden im August. Die Schweizer Landschaft präsentiert sich von ihrer schönsten Seite. Die Rhätische Bahn fährt auf der Jubiläumstrecke „100 Jahre Landquart-Disentis“, die Furka Dampfbahn führt entlang des Rhonegletscher und mit der Ballenberg Dampfbahn geht es über den Brünigpass.
- **Eisenbahntraum Österreich & Ungarn – 31. Aug. bis 10. Sept. 2012**  
Linz, Wien und Budapest. An Bord bekannter Bahnen wie der Steyrtal Museumsbahn, der Waldviertler Schmalspurbahn und der Ampflwanger Museumsbahn führt die Reise durch das malerische Österreich. Weitere Highlights sind u. a. der Besuch des Echtdampf-Treffens Mondsee und eine romantische Donauschiffsfahrt sowie die Besichtigung des LGB-Werks in Győr.



Foto: J. Scherney

**Dampflokomotivparadies Österreich:  
die Waldviertler Schmalspurbahn.**

[www.lgbtours.de](http://www.lgbtours.de)

- **USA – Colorado – Best of the West – 15. bis 26. September 2012**  
Goldgräberstädte, Wilder Westen, atemberaubende Nationalparks und indianische Kultur gibt es in Colorado (USA) zu entdecken. Abwechslungsreiche Fahrten mit der Denver Platte Valley Trolley, Manitou & Pikes Peak Railway oder Rio Grande Scenic Railroad stehen ebenso auf dem Programm wie der Besuch im Forney Historic Transportation Museum, Colorado Railroad Museum und Ausflüge zu Garden of the Gods, Great Sand Dunes National Monument und Santa Fe's Railway.
- **USA – Indian Summer – 28. September bis 14. Oktober 2012**  
Erleben Sie den „Indian Summer“ – das spektakuläre Farbfeuerwerk des Herbstes in den Staaten New York, New Hampshire, Pennsylvania, Maryland, Virginia und West Virginia. In der Weltmetropole New York City gibt es genügend Sehenswürdigkeiten zu bestaunen. Die Reise führt aber auch durch die endlose Berg- und Seenlandschaft entlang der Appalachen-Bergkette und der Blue Ridge Mountains. Fahrten mit dem Amtrak Vermonter, der Mt. Washington Cog Railway, der Strasburg Railroad und der Durbin & Greenbrier Valley Railroad machen die Reise zu einem Erlebnis.





Klassiker: Die E10 zählt zu den prominentesten E-Loks auf deutschen Schienen. Die 85 t schwere Lok erreichte eine Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h.

LGB-Top-Modell: Elektrolok E 10 der Deutschen Bundesbahn



# Die blaue Grande Dame des Fernschnellverkehrs

**Ihre kantige Erscheinung ist Programm: Mit kompromissloser Effizienz avancierte die E 10 zum Leistungsträger des hochwertigen Schnellzugverkehrs. Diese legendäre E-Lok kürt nun LGB zum stahlblauen Top-Modell.**

„Eine tolle Lok, ich bin begeistert“, freut sich Günter Schippers von den LGB-Freunden Rhein-Sieg über das Top-Modell. „Die E 10 der Epoche III zählt zu denjenigen Schnellzuglokomotiven der Deutschen Bundesbahn, die ich schon immer als Modell haben wollte.“ Bereits seit seinem fünften Lebensjahr lebt der Gartenbahner sein Modellbahn-Hobby aus – und deshalb ist sich der LGB-Freund auch sicher: „Die E 10 wird auf meiner Gartenbahnanlage für viel Abwechslung und Fahrspaß sorgen.“ Das Lob verdient die E 10 zu Recht, prägte sie doch eine ganze Ära der

Deutschen Bundesbahn. Als die ersten Loks 1956 in den Dienst gestellt werden, herrscht Aufbruchstimmung in Deutschland. Das Land prosperiert und die Menschen erfasst das Reisefieber. Folge: In den Kursbüchern steigt die Zahl der Fern- und Schnellzüge. „Die E 10 entwickelte sich zur wichtigsten Lok der späten 50er- und der 60er-Jahre in Deutschland“, wertet Wolfgang Timpert im Rückblick. Das LGB-Clubmitglied stand regelmäßig an Bahnstrecken und bewunderte die Elektrolok mit ihrer typischen Kastenform. Die Baureihe hat an Charisma nichts verloren: „Mit der



E 10 setzt LGB einen Klassiker um, der sicherlich auch für Gartenbahn-Einsteiger ein reizvolles Modell darstellt.“

Der Aufstieg der E 10 fällt ursächlich zusammen mit einem Wendepunkt der Bahninfrastruktur. Die Deutsche Bundesbahn will Anfang der 50er-Jahre ihr Streckennetz modernisieren – und vor allem elektrifizieren. Die Idee: Eine Einheitslokomotive mit elektrischem Antrieb soll den Zugverkehr revolutionieren. So entstehen zunächst fünf E-Lok-Prototypen mit den Nummern E 10 001 bis 005, die 1952/53 ausgeliefert und erprobt werden. Die Entwicklungsarbeiten der E-Lok verantworten in Kooperation die Firmen Krauss-Maffei und Siemens. Am Bau der Loks sind Krupp und die Henschel-Werke sowie AEG, SSW und BBC beteiligt.

### Die E 10 – Liebling der „Fernfahrer“

Die Prototypen überzeugen die Bahnverantwortlichen: Im Oktober 1954 bestellt die Deutsche Bundesbahn die ersten Lokomotiven, zwei Jahre später wird die erste Serienlok ausgeliefert. Die technischen Daten lesen sich für damalige Verhältnisse atemberaubend: Die Leistung der E 10 liegt bei 3.700 kW, die Höchstgeschwindigkeit beträgt bis zu 150 km/h. Hohe Leistungseffizienz, geringe Schadensanfälligkeit und Wartungsintensität – die schnörkellose vierachsige Baureihe erobert mit fortschreitender Elektrifizierung die Gleise der Bundesrepublik. Dabei zeigt die blaue Grande Dame ihr Potenzial im Schnellzugdienst und trägt sehr schnell die Hauptlast im hochwertigen Reiseverkehr – sie bespannt natürlich auch berühmte Elitezüge wie etwa den „Rheingold“.

### Erfolgslok als LGB-Top-Modell

Im Sommer 1958 tritt die stahlblaue E 10 190 ihren Dienst bei der Deutschen Bundesbahn an. Als Heimatbahnhof wird ihr Stuttgart zugewiesen. Genau diese Schnellzuglok hat LGB nun als Vorbild für das neue LGB-Top-Modell (Art. 20750) ausgewählt. Wie das Vorbild, so wartet auch das Pendant im Maßstab 1:22,5 mit Superlativen auf. „Das Modell besitzt zwei zugstarke Motoren und ist mit einer DCC-Schnittstelle für den Anschluss eines Lokdecoders ausgestattet“, zählt LGB-Produktmanager Jürgen Faulhaber die Kerndaten auf. „Abgerundet wird das Ausstattungspaket durch Haftreifen und eine Spitzenbeleuchtung, die in Fahrtrichtung wechselt.“

## 20750 DB Elektrolokomotive E 10



Elektrolok E 10 der Deutschen Bundesbahn (DB) in Epoche-III-Ausführung. Nach der Gründung der Deutschen Bundesbahn war es das oberste Ziel des Unternehmens, den veralteten Fuhrpark zu erneuern.

Ein wesentlicher Teil dabei war, die wirtschaftlich aufwendige Dampftraktion durch Diesel-

und elektrische Lokomotiven zu ersetzen. Daher entschloss sich 1950 der zuständige Fachausschuss der Bundesbahn zu einem Einheitslokomotivprogramm, das vier unterschiedliche Typen mit im Wesentlichen gleichen Bauelementen umfasst. Für den Schnellzugdienst einigte man sich nach intensiver Erprobung mit fünf Vorserienlokomotiven der Baureihe E 10.0 auf die Baureihe E 10.1 bis E 10.3, die ab 1956 in mehreren Serien an die Bundesbahn ausgeliefert wurden.

Das LGB-Modell ist eine komplette Neukonstruktion und verfügt über eine DCC-Schnittstelle, zwei zugkräftige Motoren, beide Drehgestelle sind angetrieben, Haftreifen und Spitzenbeleuchtung, die mit der Fahrtrichtung wechselt.



**Wichtige Erscheinung:** Die E 10 veränderte mehrmals ihr Erscheinungsbild – das neue LGB-Top-Modell ist der Kastenlok der ersten Bauform in der Epoche III nachempfunden.



### Merkmale Baureihe E 10:

- Gewicht: 85 t
- Länge über Puffer: 16.490 mm
- Leistung: 3.700 kW
- Höchstgeschwindigkeit: 150 km/h
- Geschweißter Kastenaufbau
- Ursprüngliche Farbgebung: Aufbau stahlblau, Rahmen und Drehgestelle tiefschwarz, Dach silbern
- Stirnlampen mit integriertem Schlusslicht, großes oberes Spitzensignal
- Geschweißte Drehgestelle in Kastenbauweise mit Drehzapfen



Begehrtes Museumsstück: In der Erlebnisswelt in Göppingen darf jeder zum Lokführer werden – der Führerstand der Baureihe E 10 fasziniert Kinder und Modellbahnprofis gleichermaßen.



Eingefleischten E-10-Fans unter den Clubmitgliedern empfiehlt Produktmanager Jürgen Faulhaber eine Stippvisite in der Erlebnisswelt in Göppingen. Dort können LGB-Fans nämlich die renovierte Frontpartie einer E 10 samt Führerhaus begutachten.

Fotos: L. Harnisch, M. Morkowsky,  
Slg. C. Asmus, Slg. U. Budde



Unverzichtbar in den späten 50er- und den 60er-Jahren: die schnelle E 10 – hier unterwegs mit dem D-Zug 266 in Wuppertal-Langerfeld.



**LGB**  
Top-Modell

Auf den Märklintagen gab sich bereits die Vorbildlok schnaubend die Ehre – nun kommt die sächsische IK als LGB-Top-Modell.



LGB-Top-Modell: IK

## Schön in Form gebracht

**Pünktlich zur Spielwarenmesse hat LGB die sächsische IK präsentiert. Das internationale Fachpublikum zeigte sich entzückt von der hübschen Schmalspurlok – nun steht den Modellbahnern die Neukonstruktion ins Haus.**

Metall, Dampf und Fahrspaß – die sächsische Schmalspurlok IK sorgte bereits auf der IMA und den Märklintagen 2011 als Vorbildlok für Furore. „Alleine eine Schmalspur-Dampflok im Betrieb zu sehen, ist ja schon etwas ganz Tolles – aber unsere Mitfahrt im Führerstand der IK auf den Märklintagen war dann ein ganz besonderes Erlebnis“, begeistert sich Markus Steidle aus St. Georgen. Die Modellbahner waren sich einig: ein technisches Meisterstück. Umso mehr dürfte es nun alle LGB-Freunde freuen, dass die Neukonstruktion der IK als LGB-Top-Modell zügig voranschreitet. Die formschöne Lok Nr. 54 ist 2009 komplett nach Vorbildplänen und -skizzen vom Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen

neu konstruiert worden und dient auch als Vorbild für das LGB-Top-Modell. „Die letzten Arbeiten an den Formen sind abgeschlossen“, berichtet Konstrukteur Andreas Schumann. Bei der Optik überlasse man nichts dem Zufall – alle Formteile würden akribisch überprüft. Stimmt das Ergebnis, dann werden Bauteile wie beispielsweise der Motor im Modell montiert.

Text: L. Wiegand  
Fotos: C. Dick, Kötze

Ein Stück sächsische Identität: Die IK genießt als LGB-Modell bei Fachpublikum und Eisenbahnern großes Ansehen.





## Die LGB-Highlights

### Neu im Fachgeschäft

**Schmalspurfans können sich auf eine DR-Schlepptenderlok und farbige Güterwagen der Montreux-Berner Oberland-Bahn im LGB-Handel freuen. Für einen flotten Start in den Frühling sorgt ein Autotransportwagen mit zwei rassigen US-Muscle-Cars.**

#### 24265 DR-Schlepptenderlok

Die Schmalspur-Schlepptender-Dampflokomotive der Baureihe BR 99 4653 der DR (Deutsche Reichsbahn) ist ein Klassiker. Dieses vorbildgerecht lackierte und beschriftete Modell verfügt nicht nur über einen MZS-Decoder, sondern auch über einen echten Dampflok-Sound wie zum Beispiel Kohleschaukeln, Bremsenquietschen und Auspuffschläge, Glocke, Pfeife usw. – alle typischen Geräusche einer Dampflokomotive lassen sich abrufen. Mit jeweils einem kräftigen Bühler-Motor in der Lok und im Tender ist dieses Modell doppelt zugestärkt. Der Führerstand ist originalgetreu nachgebildet, die Führerstandstüren lassen sich öffnen. Das Modell ist mit Haftreifen, Dampfentwickler, Mehrzwecksteckdosen und Betriebsartenwahlschalter ausgestattet. Länge über Puffer: 52 cm.



#### 40284 MOB Güterwagen „Cardinal Bier“

Bei den Schmalspurbahnen der Schweiz findet man viele Güterwagen mit Werbebeschriftung. Dieser gedeckte Güterwagen, Typ GK 503, der Montreux-Berner Oberland-Bahn (MOB) wirbt für Cardinal Bier. Die Schiebetüren des LGB-Modells lassen sich öffnen. Mit dem Wagen lässt sich ein MOB-Güterzug ergänzen. Das Modell kann aber auch einem MOB-Reisezug beigegeben werden. Länge 34 cm.



#### 41284 MOB Güterwagen GLACIER

Beim LGB-Modell handelt es sich um einen Güterwagen der Montreux-Berner Oberland-Bahn (MOB) mit der Werbebeschriftung Glacier des Diablerets. Das Modell ist einem Güterwagen der Epoche IV/V nachempfunden und ergänzt das vielfältige MOB-Sortiment von LGB. Länge über Puffer: ca. 33 cm.







### 32550 Wagen-Set Personenwagen Bernina

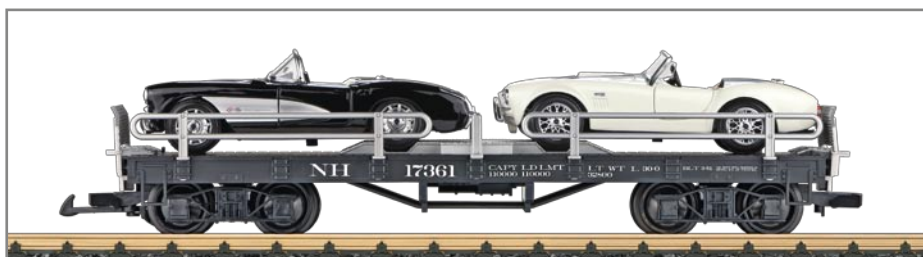
Inhalt: Zwei Personenwagen der ehemaligen Bernina-Bahn, später Rhätische Bahn. Das Set der Epoche I ist vorbildgerecht beschriftet und lackiert. Beide Wagen sind mit unterschiedlichen Betriebsnummern versehen, eingebauter Inneneinrichtung und einzeln verpackt. Die Wagen ergänzen bei Bedarf die Jubiläumspackung Bernina L21000 oder sind auch einzeln einsetzbar. Länge über Puffer: jeweils 44,5 cm.

### 30506 Abteilwagen 3./4. Klasse DRG (Deutsche Reichsbahn Gesellschaft)

Klassische Abteilwagen waren einst sehr weit verbreitet. Sie wurden sowohl bei der Eisenbahn als auch zum Beispiel bei Tram- und Stadtbahnen eingesetzt. Dieses vorbildgerecht lackierte und bedruckte LGB-Modell ist die Nachbildung eines Wagens der 3./4. Klasse. Alle Türen des Modells lassen sich öffnen und geben den Blick auf die detailliert eingerichteten und auch farblich vorbildgerecht ausgeführten Abteile frei. Wie zur damaligen Zeit üblich, sind die Abteile nicht nur mit der Wagenklasse beschriftet, sondern auch mit „Raucher“- oder „Nichtraucher“-Schildern versehen. Länge über Puffer: 30 cm.



### 40596 Autotransportwagen mit zwei US-Muscle-Cars



Amerikanischer Autotransportwagen der Epoche III. Dem LGB-Modell liegen Decals von drei verschiedenen Bahngesellschaften zur individuellen Beschriftung bei: Seaboard, Pennsylvania Railroad und New Heaven. Der Wagen ist beladen mit zwei Automodellen, einer Shelby Cobra 427 (Baujahr 1965) und einer Chevrolet Corvette C1 (Baujahr 1957) – beide Autos im Maßstab 1:24. Die Türen und Motorhauben an beiden Fahrzeugmodellen lassen sich öffnen. Länge über Puffer: 41,5 cm.





**Blickfang Albula-Strecke:**  
Am Ende des Schnellzugs  
reihen sich zwei vierachsige  
Schiebewandwagen an.

Tipps und Tricks: Zugbildung Rhätische Bahn

## Bunte Vielfalt

**Die Rhätische Bahn (RhB) ist bei Gartenbahnern wegen ihrer farbenfrohen Zugbildungen beliebt. Und so gibt es im LGB-Sortiment viele RhB-Modelle, die Anregungen für abwechslungsreiche Zugzusammenstellungen schaffen.**



**Diesem Reisezug ist ein Containertragwagen mit einem Postcontainer beige stellt.**  
Neben den vierachsigen werden auch zweiachsige Tragwagen verwendet, wie es  
sie auch als LGB-Modell gibt.

Jeder kennt die glanzvollen Namen Glacier-Express und Bernina-Bahn, die für erlebnisreiches Reisen durch die fantastische Bergwelt der Schweizer Alpen stehen. Darüber hinaus verkehren bei der RhB weitere Schnell- und Regionalzüge, die ebenso bei Fotografen besonders beliebt sind – bei den Reisezugwagen lassen sich die Fenster herunterziehen. Die typisch roten Reisezugwagen gibt es als LGB-Modelle, einschließlich der modernen EW IV Wagen.

Vielfältig ist auch das Erscheinungsbild der RhB-Güterzüge: Holztransport- und Kesselwagen, offene und gedeckte Güterwagen, Flach- und Schiebewandwagen sowie Autotransport-, Zementsilo- und Containerwagen gehören zum Alltagsbild der interessanten Schmalspur-



bahn. All das findet sich häufig im Modell auf LGB-Anlagen wieder. Doch bei der Rhätischen Bahn gibt es noch weitere interessante Zugbildungen.

Reisezügen werden an Werktagen auch Güterwagen beigestellt. Genutzt wird diese Verfahrensweise, um eilige Güter möglichst schnell an den Bestimmungsort zu bringen. Das ist besonders dann wichtig, wenn die Strecken, auch Trassen genannt, mit Reisezügen belegt sind, sodass zu bestimmten Tageszeiten nur wenige Güterzüge fahren können. Ein weiterer Vorteil des Beistellens von Güterwagen besteht darin, dass die Zuglast der Züge voll ausgenutzt wird. Dadurch findet eine weitere Entlastung des Verkehrs auf dem eingleisigen Streckennetz der RhB statt. Besonders häufig werden den Albula-Schnellzügen Containerwagen beigestellt. Neben den Postcontainern spielen hier in erster Linie die Container der Handelskette coop® eine wichtige Rolle. Daneben findet man aber auch andere Güterwagen, die den Zugschluss eines Reisezugs bilden. Unsere Fotos sollen hier einige Anregungen geben. Im aktuellen LGB-Sortiment sind zahlreiche Containerwagen vertreten, die für die Nachbildung dieser Züge verwendet werden können.

Text und Fotos: Thomas Bradler

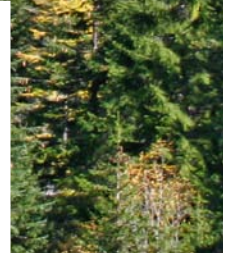
RhB Post-Containerwagen  
(Art. 47892)



RhB Containerwagen-Set  
„coop“ (Art. 49890)



**Sehenswerte Eisenbahnidylle:** Ein RhB-Schnellzug fährt durch den sogenannten Albula-Zirkus. Am Zugschluss sind einige Güterwagen beigestellt.







Durchgangsbahnhof mit Personenverkehr: Auf der Stichstrecke rechts ist eine Bergbahn, die auf dem Abzweiggleis hin und her pendelt.

Die ideale LGB-Anlage – Teil 2: Der Bahnhof

# Bitte einsteigen!

**Ob Kopf-, Durchgangs- oder Güterbahnhof: Sie alle sind die betrieblichen Mittelpunkte in der Eisenbahnwelt – und im Modellbau ist das nicht anders. Dabei lassen sich LGB-Bahnhöfe individuell und abwechslungsreich gestalten – wir zeigen wie.**

Der Bahnhof ist für viele Menschen einfach ein Ort, an dem sie in Züge einsteigen beziehungsweise am Ziel der Reise die Bahn wieder verlassen können. Das Empfangsgebäude (in Österreich und der Schweiz wird der Begriff „Aufnahmegebäude“ verwendet) wird dabei oftmals von den Reisenden ebenfalls als Bahnhof bezeichnet. Doch streng genommen sind diese Begriffe zu kurz gefasst, wenn man einen Bahnhof beschreiben möchte. In der Fachsprache ist der Begriff in Deutschland durch die Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung (EBO) in § 4 Abs. (2) definiert: „Bahnhöfe sind Bahnanlagen mit mindestens einer Weiche,

wo Züge beginnen, enden, ausweichen oder wenden dürfen.“ Das schließt neben Personnbahnhöfen also auch reine Güterbahnhöfe und Betriebsbahnhöfe mit ein.

Bei Schmalspurbahnen findet man am häufigsten Bahnhöfe, die gleichzeitig dem Personen- und dem Güterverkehr dienen.

Bahnhöfe können nach verschiedenen Kriterien unterschieden werden, zum Beispiel nach betrieblicher Bedeutung: Es gibt Kopf-, Durchgangs- und Trennungsbahnhöfe, Kreuzungs-, Berührungs- und Anschlussbahnhöfe, aber auch Gemeinschafts-, Spurwechsel- oder Systemwechselbahnhöfe. Nach ihrer baulichen







Anordnung der Gleis- und sonstigen Anlagen unterscheidet man auch zwischen Reiter-, Keil- sowie Insel-, Turm- und Tunnelbahnhof. Nach ihrer verkehrlichen Funktion sind der Personen- und Güterbahnhof, aber auch der Betriebsbahnhof benannt. Das klingt zunächst recht kompliziert und teilweise verwirrend – zum Glück braucht man dieses ganze Fachwissen zum Bau eines Modellbahnhofs nicht. Für Modellbahner sind End- und Durchgangsbahnhof am wichtigsten, weshalb diese hier kurz etwas näher beschrieben werden. Bei den noch vorhandenen Schmalspurbahnen in Deutschland bilden die Endbahnhöfe den betrieblichen Schwerpunkt. Hier befinden sich die sogenannten Lokbehandlungsanlagen und Werkstätten. In vielen Fällen sind die Räume für die Betriebsleitung und Verwaltung im Empfangsgebäude der Endbahnhöfe untergebracht, sodass diese oftmals größer und repräsentativer ausfallen als die der Unterwegsstationen. Da die Züge in den Endbahnhöfen starten und enden, befinden sich hier zudem zahlreiche Abstellgleise für die Güter- und Reisezugwagen. Die größeren Durchgangsbahnhöfe sind ebenfalls von Bedeutung, da dort Zugkreuzungen stattfinden können. Die Begegnung der Züge, die aus verschiedenen Richtungen kommend in denselben Bahnhof einfahren, ist im Modell genauso interessant wie beim Vorbild.

### Der Bahnhof im Modell

Aufgrund des vorhandenen Platzes müssen im Modellbau eines Bahnhofs einige Kompromisse gemacht werden. Das betrifft nicht nur die Anzahl und Länge der Gleise. Der Bahnhof sollte auch auf einer LGB-Anlage den betrieb-



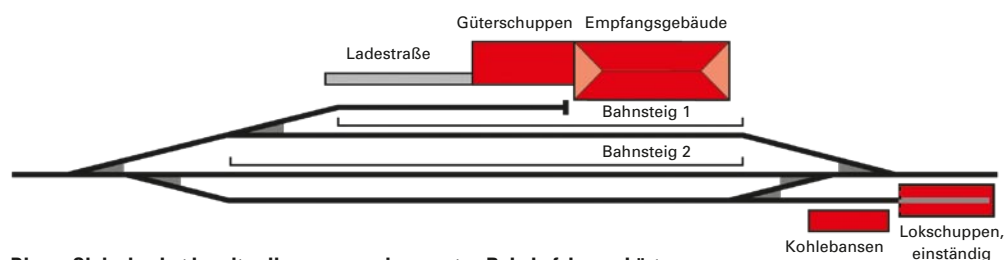
Das kleine Bahnbetriebswerk befindet sich am rechten Ende des Bahnhofs.

Auf sächsischen Schmalspurbahnen sind überdachte Bahnsteige häufiger anzutreffen. In Dippoldiswalde befindet sich am Ende des Bahnsteigs ein Wasserkran.



lichen Mittelpunkt darstellen. Die meisten LGB-Freunde orientieren sich beim Bau ihrer Bahnhöfe an den Endbahnhöfen des Vorbilds. Da im Modell aber oft im Kreis gefahren wird, ist unser Modellbahnhof kein End, sondern

### Gleisplan 1



Dieser Gleisplan hat bereits alles, was zu einem guten Bahnhof dazugehört: Empfangsgebäude und Bahnsteige, Güterschuppen und Ladestraße sowie ein kleines Bahnbetriebswerk.





Im Bereich der Bahnhofsabfahrt war früher eine Plattform, die als Kopf- und Seitenrampe genutzt werden konnte.

ein Durchgangsbahnhof. Das hat für den Fahrbetrieb den Vorteil, dass alle Elemente eines Endbahnhofs mit den entsprechenden Funktionen wie Restauration der Lokomotiven und das Zusammenstellen von Zügen nachgebildet werden können und gleichzeitig auch die betriebliche Situation eines Durchgangsbahnhofs nachgestellt wird, auf dem Zugkreuzungen möglich sind. Betrieblich hat unser Modellbahnhof also durchaus mehr zu bieten als das Vorbild. Will man einen Bahnhof im Modell planen, kann man sich also in erster Linie an Endbahnhöfen orientieren und zusätzlich Gleise für Zugkreuzungen einplanen. Ein guter Modellbahnhof sollte deshalb folgende Elemente enthalten:

- Empfangsgebäude für Personenverkehr
- Bahnsteig- bzw. Überholgleise
- Gütergleise mit Ladestraße und Güterschuppen bzw. Laderampe
- Abstellgleise
- Bahnbetriebswerk mit Lokschuppen und Lokbehandlungsanlagen (Kohlebansen, Wasserkran, Untersuchungsgruben, evtl. Dieseltankstelle)

Optional können zusätzlich Anschlussgleise oder eine weitere Stichstrecke in den Bahnhof einmünden.

### Gebäude und Anlagen

Das Empfangsgebäude (EG) kann je nach Belieben kleiner oder größer ausfallen – das hängt nicht unbedingt von der Anzahl der Gleise ab. Vergleicht man beim Vorbild die Empfangsgebäude verschiedener Schmalspurstrecken, stellt man schnell Unterschiede fest. Somit hat der LGB-Bahner durchaus Gestaltungsspielraum bei der Wahl seines Bahnhofsgebäudes. Unmittelbar neben dem EG – links oder rechts – befindet sich ein angebauter Güter-

schuppen. Auch dessen Größe kann variieren. An diesen schließt sich oftmals die Ladestraße an. Je nach Art der Güter, die hier umgeschlagen werden, kann zudem der Bau einer Rampe erforderlich sein. Auf mancher Schmalspurstrecke dominierte einst der Güterverkehr. Will man dieses nachbilden, kann noch eine zweite Ladestraße eingerichtet oder auch ein vom EG getrennter großer Güterschuppen aufgestellt werden. Der Modellbahnhof sollte mindestens über zwei durchgehende Hauptgleise verfügen. Diese sind mit Bahnsteigen auszustatten, damit nicht nur Güterzüge, sondern auch Reisezüge kreuzen können. Zudem ist ein Lokumfahr- bzw. Rangiergleis zweckmäßig. Je nach vorhandenem Platz ist der Aufbau von Abstellgleisen für Güter- und Personenwagen einzuplanen, um mehr Abwechslung in den Fahrbetrieb zu bringen. Wer nicht



Empfangsgebäude in Oberrittersgrün: Links befindet sich der angebaute Güterschuppen, an den die Ladestraße anschloss – diese ist heute ein Besucherparkplatz.







**Sägewerk mit Gleisanschluss:** In der Nähe des Bahnhofs könnte auch ein Anschlussgleis abzweigen.

so gerne rangiert und dafür lieber mehr Züge fährt, kann statt der Abstellgleise ein oder zwei weitere durchgehende Hauptgleise errichten. Schließlich sollte noch ein kleines Bahnbetriebswerk eingeplant werden.

Je nach Bedarf kann zwischen einem Lokschuppen mit nur einem Gleis oder mehrständigen Lokremisen gewählt werden. Dazu gehören in der Dampflokzeit noch Kohlebansen, Untersuchungs- und Schlackegruben sowie Wasserkräne. Auch die kleinen Details nicht vergessen: Im Bereich der Bahnsteige sowie bei den Ladestraßen und dem Bw sind zum Beispiel Laternen bzw. Leuchten einzuplanen, Bänke und Blumenkübel verschönern den Bereich rund um das Empfangsgebäude. Die beiden Gleispläne sowie die verschiedenen Vorbild- bzw. Modellfotos dienen als Anregungen für den Bau eines individuellen Bahnhofs. In der Gleisplanzeichnung ist das Bahnhofsumfeld nicht dargestellt – auch das bleibt dem LGB-Freund überlassen. Mit einigen wenigen Häusern kann bereits eine Ortschaft angedeutet werden. Für andere ist eine komplette Bahnhofstraße reizvoller, während mancher vielleicht gänzlich auf weitere Gebäude verzichtet.

### Betriebsgeschehen

Ein Bahnhof, der alle beschriebenen Elemente enthält, bietet beim Betrieb der eigenen LGB-Anlage viel Abwechslung. An einem Fahrtag könnte zum Beispiel eine Dampflok den Lokschuppen verlassen. Nach dem Wasserfassen am Wasserkran geht es zum Abstellgleis, wo einige Personenwagen bereitstehen. Die Lok setzt sich vor den Zug und rangiert

die Wagen an den Bahnsteig. Wenig später kann die Reise beginnen.

Kurz danach rückt eine weitere Lok aus dem Lokschuppen aus und ein Güterzug wird zusammengestellt. Hier ist etwas mehr Rangierarbeit gefragt, da die Wagen auf die Abstell- und Gütergleise (Ladestraße, Güterschuppen, Rampe) verteilt sind. Steht auch dieser Zug bereit, kann die Fahrt losgehen.

Eine dritte Lok könnte schließlich im Bahnhof rangieren oder mit einigen speziellen Güterwagen den Dienst als Bauzug antreten. In den Stunden, in denen mit weniger Fahrgästen zu rechnen ist, endet dann der Personenzug im Bahnhof. Die Reisezugwagen werden aufs Abstellgleis rangiert und die Dampflok fährt ins Bahnbetriebswerk – dort wird die Lok restauriert. Das heißt, Ziehen der Schlacke, Fahrt zum Kohlebansen und Auffüllen der Kohlevorräte sowie Wasserfassen am Wasserkran. Den Personenverkehr kann in dieser Zeit ein Triebwagen übernehmen.

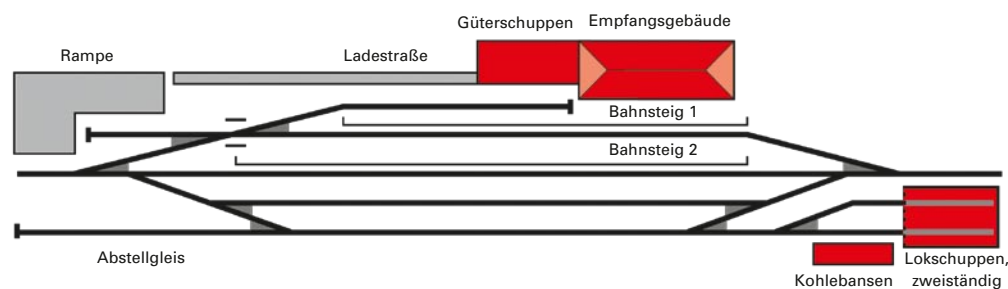
Wer gerne rangiert, könnte außer den Gütergleisen noch einen kleinen Betrieb mit eigenem Gleisanschluss einplanen. Mögliche Beispiele dafür sind eine kleine Fabrik, ein Sägewerk, ein Lagerhaus oder auch der Lagerplatz eines Kohle- oder Baustoffhandels. Diejenigen, die eher den Fahrbetrieb bevorzugen, können eine kleine Stichstrecke beim Bahnhof abzweigen lassen, auf der dann zum Beispiel ein Triebwagen pendelt – die gestalterischen Möglichkeiten sind vielfältig.

Text: Thomas Bradler

Fotos: Thomas Bradler, Christian Fischer

Zeichnungen: Jan Suski

### Gleisplan 2



Diese Skizze basiert auf dem Gleisplan 1 und wurde um einige Gleise erweitert. Nun gibt es ein Abstellgleis, eine Rampe und einen zweistöckigen Lokschuppen. Ein zusätzliches durchgehendes Gleis kann wahlweise für weitere Zugkreuzungen oder als Abstellgleis genutzt werden.

Eine kleine Unterwegsstation dient als Kreuzungsbahnhof sowie zur Aufnahme weiterer Züge. Diese Bahnhöfe können mit überschaubarem Aufwand gestaltet werden.





# Die LGB-Club-Kooperationspartner

Als Clubmitglied erhalten Sie zahlreiche Vergünstigungen – ein Überblick über Ihre Vorteile.

Name	Ihr Clubvorteil
<b>01067</b> Dresden, <b>Verkehrsmuseum Dresden</b> , Augustusstr. 1 Tel.: +49 (0) 3 51/8 64 40 info@verkehrsmuseum-dresden.de, www.verkehrsmuseum-dresden.de	Clubmitglieder bezahlen den Gruppenpreis eines Erwachsenen von 3,- Euro
<b>01187</b> Dresden, <b>Eisenbahnmuseum Bw Dresden-Altstadt</b> , Freizeitgruppe der Stiftung BSW, Zwickauer Str. 86, Tel.: +49 (0) 1 62/7 83 86 03 joerg.baumgaertel@dbbahn.com, www.igbwddresdenaltstadt.de	Ermäßigter Eintritt von 2,- Euro statt 3,- Euro für einen Erwachsenen (bei Sonderveranstaltungen gelten höhere Eintrittspreise)
<b>NEU</b> <b>01824</b> Rathen, <b>Eisenbahnwelten im Kurort Rathen</b> , Elbweg 10 Tel.: +49 (0) 3 50 21/5 94 28 info@eisenbahnwelten-rathen.de, www.eisenbahnwelten-rathen.de	Clubmitglieder erhalten 1,- Euro Rabatt auf den regulären Eintrittspreis und 2,- Euro Preisvorteil auf die Familienkarte
<b>NEU</b> <b>01829</b> Stadt Wehlen, <b>Miniaturpark „Die Kleine Sächsische Schweiz“</b> , Schustergasse 8 Ortsteil Dorf Wehlen, Tel.: +49 (0) 3 50 24/7 06 31 info@kleine-saechsische-schweiz.de, www.kleine-saechsische-schweiz.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Eintrittspreis und von 2,50 Euro auf die Familienkarte
<b>02943</b> Weißwasser, <b>Waldeisenbahn Muskau</b> , Jahnstr. 53 A Tel.: +49 (0) 35 76/20 74 72 wem.gmbh@waldeisenbahn.de, www.waldeisenbahn.de	Nutzung der Bahn zum ermäßigten Tarif (Kinderpreis) bei öffentlichen Fahrten
<b>06484</b> Quedlinburg, <b>Mitteldeutsches Eisenbahn- &amp; Spielzeugmuseum</b> , Blasiistr. 22 Tel.: +49 (0) 39 46/9 01 95 26 oder +49 (0) 39 46/37 51 info@eisenbahn-spielzeug-museum.de, www.eisenbahn-spielzeug-museum.de	20 % Rabatt auf den regulären Eintrittspreis
<b>06571</b> Wiehe, <b>Modellbahn-Wiehe</b> , Am Anger 19 Tel.: +49 (0) 3 46 72/8 36 30 info@movi-world.de, www.modellbahn-wiehe.de	Rabatt von 2,50 Euro auf den regulären Eintrittspreis
<b>09488</b> OT Schönfeld, <b>Modellbahnland Erzgebirge – Erlebniswelt für Groß und Klein</b> Mittelweg 4, Thermalbad Wiesenbad, Tel.: +49 (0) 37 33/59 63 57 info@modellbahnland-erzgebirge.de, www.modellbahnland-erzgebirge.de	Gegen Vorlage der Clubkarte 10 % Rabatt auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen sowie auf die Familienkarte
<b>09548</b> Seiffen, <b>Erzgebirgisches Spielzeugmuseum</b> , Hauptstr. 73 Tel./Fax: +49 (0) 3 73 62/82 39 info@spielzeugmuseum-seiffen.de, www.spielzeugmuseum-seiffen.de	Clubmitglieder bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis von 3,- statt 3,50 Euro
<b>14728</b> Kleßen, <b>Spielzeugmuseum im Havelland e. V.</b> , Schulweg 1 Tel.: +49 (0) 03 32 35/2 93 11, info@spielzeugmuseum-havelland.de www.spielzeugmuseum-havelland.de	Clubmitglieder bezahlen 3,- statt 4,- Euro Eintritt
<b>16348</b> Wandlitz (OT Basdorf), <b>Berliner Eisenbahnfreunde e. V.</b> , An der Wildbahn 2 A Tel.: +49 (0) 3 33 97/7 26 56 info@berliner-eisenbahnfreunde.de, www.berliner-eisenbahnfreunde.de	Rabatt von 1,- Euro beim Museumseintritt. Beim Kauf einer Rückfahrkarte beträgt der Preisnachlass 2,- Euro
<b>17419</b> Zirchow, <b>Miniaturwelten – Faszination Airport</b> , Flughafen Heringsdorf Insel Usedom, Tel.: +49 (0) 1 71/5 58 43 98 www.airport-miniaturwelten.de	Rabatt von 0,50 Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen
<b>20355</b> Hamburg, <b>Modelleisenbahn Hamburg e. V.</b> , im hamburgmuseum, Stiftung Museum für Hamburgische Geschichte, Holstenwall 24 Tel.: +49 (0) 40/31 44 35, www.mehev.de	Rabatt von 1,50 Euro auf den Eintrittspreis für Erwachsene ins hamburgmuseum
<b>20457</b> Hamburg, <b>Miniatur Wunderland</b> , Kehrvieler 2/Block D Tel.: +49 (0) 40/36 09 11 57 info@miniatur-wunderland.de, www.miniatur-wunderland.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
<b>20457</b> Hamburg, <b>Hamburg Dungeon</b> , Kehrvieler 2 (in der Speicherstadt) Tel.: +49 (0) 40/36 00 55 20 info@hamburgdungeon.de, www.thedungeons.com	Clubmitglieder plus maximal drei weitere Personen erhalten einen Rabatt von 3,- Euro auf den normalen Eintrittspreis

TOP

TOP

Wichtig: Bitte nehmen Sie Ihre Clubkarte immer zu den Veranstaltungen mit, um sich als Mitglied auszuweisen.



Name	Ihr Clubvorteil
<b>23769</b> Fehmarn OT Burg, <b>FeMoBa Fehmarnsche Modellbahn GmbH</b> Landkirchener Weg 46, Tel.: +49 (0) 43 71/8 89 99-0 info@bahnparadies.de, www.bahnparadies.de	Rabatt von 2,- Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
<b>25840</b> Friedrichstadt, <b>Modellbahn-Zauber</b> , Sönke Röckendorf e. K., Brückenstr. 18 Tel.: +49 (0) 48 81/5 25 info@modellbahn-zauber.de, www.modellbahn-zauber.de	2,- Euro Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis
<b>28359</b> Bremen, <b>Universum® Bremen</b> , Wiener Str. 1a Tel.: +49 (0) 4 21/33 46-0 info@universum-sc.de, www.universum-bremen.de	Ausstellungskatalog „Universum® Bremen PfadFinder“ als Gratiszugabe
<b>29614</b> Soltau, <b>Spielzeugmuseum Soltau</b> , Poststraße 7 Tel.: +49 (0) 51 91/8 21 82 info@spielmuseum-soltau.de, www.spielmuseum-soltau.de	Clubmitglieder erhalten 1,- Euro Rabatt auf den Tageseintritt eines Erwachsenen und 0,50 Euro auf den eines Kindes
<b>33014</b> Bad Driburg, <b>Modellbahnschau MO 1:87</b> , im Bad Driburger Güterbahnhof Brakeler Str. 4, Tel.: +49 (0) 52 53/93 40 84 kontakt@mo187.de, www.mo187.de	Rabatt von 10 % auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen
<b>36041</b> Fulda, <b>Deutsches Feuerwehr-Museum</b> , St. Laurentius-Straße 3 Tel.: +49 (0) 6 61/7 50 17 deutsches-feuerwehr-museum@t-online.de, www.dfm-fulda.de	Clubmitglieder bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte den ermäßigten Eintritt von 2,- Euro statt 3,- Euro
<b>36093</b> Künzell, <b>Modelleisenbahn Fulda-Künzell</b> , Johann-Friedrich-Böttger-Str. 2 Tel.: +49 (0) 1 71/5 32 65 47 info@modelleisenbahn-fulda.de, www.modelleisenbahn-fulda.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen. 2,- Euro Rabatt auf die Familienkarte (2 Erw. plus max. 2 Kinder)
<b>36381</b> Schlüchtern, <b>Modellbahn im Museum/Heimatemuseum Schlüchtern</b> , Schloßstraße 15, Tel.: +49 (0) 66 61/85-7 24 oder 85-7 50 info@modellbahn-im-museum.de, www.modellbahn-im-museum.de	Clubmitglieder bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte 2,50 Euro statt 3,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen
<b>40213</b> Düsseldorf, <b>Filmmuseum Landeshauptstadt Düsseldorf</b> , Schulstr. 4 Tel.: +49 (0) 2 11/8 99-22 32 (Kasse ab 11 Uhr), -22 56 (Annahme Führungen) filmmuseum@stadt.duesseldorf.de, www.duesseldorf.de/kultur/filmmuseum	Clubmitglieder plus eine weitere Person bezahlen den ermäßigten Eintritt von 1,50 statt 3,- Euro
<b>40863</b> Ratingen, <b>Deutsche Briefmarken-Revue</b> , Postfach 108254 Tel.: +49 (0) 21 02/5 06 75, info@deutsche-briefmarken-revue.de www.deutsche-briefmarken-revue.de	Kennenlernabo (6 Ausgaben der Monatszeitschrift) zum Vorzugspreis von 8,- Euro (Inland) bzw. 11,- Euro (Ausland)
<b>42659</b> Solingen, <b>Schlossbauverein</b> , Burg an der Wupper e. V., Schlossplatz 2 Tel.: +49 (0) 2 12/24 22-6 26 info@schlossburg.de, www.spur0-bergfried.de	Ermäßigung von 1,- Euro auf den Museumseintrittspreis beim Besuch der historischen Eisenbahnanlage (mittwochs + samstags)
<b>44879</b> Bochum, <b>Eisenbahnmuseum Bochum</b> , Dr.-C.-Otto-Str. 191 Tel.: +49 (0) 2 34/49 25 16, info@eisenbahnmuseum-bochum.de www.eisenbahnmuseum-bochum.de	Eintrittspreis Erwachsene 6,- statt 6,50 Euro, Kinder (6–14 Jahre) 3,- statt 3,50 Euro
<b>45899</b> Gelsenkirchen, <b>Der Deutschland-Express</b> , Am Bugapark 1c Tel.: +49 (0) 2 09/5 08 36 60 kuevers@aol.com, www.der-deutschlandexpress.de	Rabatt von 30 % auf den regulären Eintrittspreis
<b>46047</b> Oberhausen, <b>Modellbahnwelt Oberhausen</b> , Zum Aquarium 2 Tel.: +49 (0) 2 08/88 48 67-0 modellbahnweltoberhausen@web.de, www.modellbahnwelt-oberhausen.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Erwachsenen-Eintrittspreis
<b>48531</b> Nordhorn, <b>Modellbahnfreunde Nordhorn</b> , Oorder Weg 97 Tel.: +49 (0) 59 21/8 19 17 75 info@modellbahn-nordhorn, www.modellbahn-nordhorn.de	Clubmitglieder bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte 0,50 Euro statt 1,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen
<b>49090</b> Osnabrück, <b>Museum Industriekultur Osnabrück</b> , Süberweg 50a Tel.: +49 (0) 5 41/12 24 47 info@industriekultur-museumos.de, www.industriekultur-museumos.de	Clubmitglieder erhalten einen Clubkarten-Rabatt von 1,50 Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen oder auf die Familienkarte
<b>50739</b> Köln, <b>Rheinisches Industriebahn Museum Köln e. V.</b> , Longericherstraße 249 Tel.: +49 (0) 24 21/7 08 40 94 oder 01 62/7 42 34 62 sdorbach@web.de, www.rimkoeln.de	Clubmitglieder bezahlen 2,50 Euro statt 4,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen. Kinder bezahlen 1,50 Euro statt 2,- Euro
<b>51645</b> Gummersbach, <b>Eisenbahnmuseum Dieringhausen</b> , Hohler Str. 2 Tel.: +49 (0) 22 61/94 76 21 www.eisenbahnmuseum-dieringhausen.de	20 % Rabatt auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
<b>52538</b> Gangelt, <b>Kleinbahnmuseum Selfkantbahn</b> , Bahnhof Schierwaldenrath Am Bahnhof 13 a, Tel.: +49 (0) 24 54/66 99 oder +49/(0) 2 41/8 23 69 info@selfkantbahn.de, www.selfkantbahn.de	Rabatt von 2,- Euro auf den Fahrpreis einer Hin- und Rückfahrkarte für Erwachsene







Name	Ihr Clubvorteil
<b>54290</b> Trier, <b>Trier Spielzeugmuseum e.V.</b> , Dietrichstr. 51 Tel.: +49 (0) 6 51/7 58 50 info@spielzeugmuseum-trier.de, www.spielzeugmuseum-trier.de	Rabatt von 25 % auf den regulären Eintrittspreis (ausgenommen Familienkarte)
<b>57518</b> Betzdorf, <b>Eisenbahnfreunde Betzdorf e.V.</b> , Nizzaweg 25 Tel.: +49 (0) 2 71/2 34 63 58; +49 (0) 27 41/93 48 29, Mo. bis Fr. von 8.00 bis 19.00 Uhr hotline@Eisenbahnfreunde-Betzdorf.de, www.eisenbahnfreunde-betzdorf.de	Rabatt von 10 % auf den Fahrpreis eines Erwachsenen
<b>60314</b> Frankfurt/Main, <b>Historische Eisenbahn Frankfurt e.V.</b> , Intzestr. 34 Tel.: +49 (0) 69/43 60 93, info@HistorischeEisenbahnFrankfurt.de www.historischeeisenbahnfrankfurt.de	Rabatt von 10 % auf den regulären Fahrpreis der Hafenbahnfahrten
<b>61212</b> Bad Nauheim, <b>Eisenbahnfreunde Wetterau e.V.</b> Tel.: +49 (0) 60 32/92 92 29 draisine@gmx.de, www.ef-wetterau.de	Rabatt von 50 % auf den regulären Fahrpreis der Zugfahrten
<b>61444</b> Steinbach (Taunus), <b>JOFFI® GmbH – Simulator Events</b> , Postfach 113 Tel.: +49 (0) 61 71/98 10 67 info@joffi.com, www.joffi.com	Erlebnisse im Flugsimulator zum Sonderpreis
<b>64291</b> Darmstadt, <b>Eisenbahnmuseum Darmstadt-Kranichstein</b> , Steinstr. 7 Tel.: +49 (0) 61 51/37 64 01, Fax/Info-Tel.: +49 (0) 61 51/37 76 00 info@museumsbahn.de, www.museumsbahn.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Eintrittspreis
<b>64658</b> Fürth, <b>Modellbahnschau Odenwald</b> , Siemensring 9 Tel.: +49 (0) 1 72/6 25 25 95 info@modellbahnschau-odenwald.de, www.modellbahnschau-odenwald.de	Clubmitglieder zahlen 5,50 statt 6,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen
<b>65385</b> Rüdesheim-Assmannshausen, <b>Rössler-Linie Fahrgastschiffahrt</b> Lorcherstr. 34, Tel.: +49 (0) 67 22/23 53 info@roesslerlinie.de, www.RoesslerLinie.de	Rabatt von 30 % auf den regulären Erwachsenen-Fahrpreis bei allen planmäßigen Rheinfahrten
<b>67346</b> Speyer, <b>Technik Museum Speyer</b> , Am Technik Museum Tel.: +49 (0) 62 32/67 08-0 www.museumspeyer.de	Clubmitglieder bezahlen den jeweiligen ausgeschriebenen Gruppenpreis
<b>67403</b> Neustadt, <b>Eisenbahnmuseum Neustadt/Weinstraße</b> , Postfach 10 03 18 Tel.: +49 (0) 63 21/3 03 90 (Museum u. Kuckucksbahn) Di. bis Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr info@eisenbahnmuseum-neustadt.de, www.eisenbahnmuseum-neustadt.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Museumseintrittspreis eines Erwachsenen
<b>68165</b> Mannheim, <b>TECHNOSEUM (Landesmuseum für Technik und Arbeit)</b> Museumstr. 1, Tel.: +49 (0) 6 21/42 98-9 www.technoseum.de	Rabatt von 2,- Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen für die Dauerausstellung
<b>70374</b> Stuttgart, <b>UEF-Historischer Dampfschnellzug e.V.</b> , Nürnberger Str. 151 Fahrkartenbestellung: Tel.: +49 (0) 7 11/1 20 97 05 historischer-dampfschnellzug@t-online.de, www.schnellzuglok.de	10 % Rabatt auf Fahrpreis eines Erwachsenen
<b>70435</b> Stuttgart, <b>Porsche-Museum</b> , Porscheplatz 1, Tel.: +49 (0) 7 11/911-20911, Di. bis So. und an Feiertagen 9 bis 18 Uhr geöffnet. www.porsche.de/museum	Clubmitglieder zahlen gegen Vorlage ihrer Clubkarte nur 4,- statt 8,- Euro Eintritt, inkl. Audioguide
<b>72074</b> Tübingen, <b>Boxenstop Auto- und Spielzeugmuseum</b> , Brunnenstr. 18 Tel.: +49 (0) 70 71/92 90 20 oder 55 11 22 boxenstop@boxenstop-tuebingen.de, www.boxenstop-tuebingen.de	Clubmitglieder bezahlen den Gruppenpreis von 4,50 Euro statt 5,- Euro
<b>72160</b> Horb am Neckar, <b>SVG Eisenbahn-Erlebniswelt Horb am Neckar</b> Isenburger Str. 16/2, Museumshalle, Tel.: +49 (0) 74 51/55 57 50 horb@svgbmh.com, www.eisenbahn-erlebniswelt.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Eintrittspreis
<b>73326</b> Deggingen, <b>INTI Tours e.K.</b> , Hauffstr. 15 Tel.: +49 (0) 73 34/95 97 41 info@inti-tours.de, www.inti-tours.de	Rabatt von 7 % auf die ausgeschriebenen Bahnreisen
<b>74080</b> Heilbronn, <b>Süddeutsches Eisenbahnmuseum Heilbronn e.V.</b> , Leonhardstr. 15 Tel.: +49 (0) 71 31/3 90 74 34 www.eisenbahnmuseum-heilbronn.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
<b>74564</b> Crailsheim, <b>DBK Historische Bahn e.V.</b> , Horaffenstr. 32 Tel.: +49 (0) 7 00/32 58 01 06 www.dbk-historische-bahn.de	Rabatt von 10 % bei allen von der DBK veranstalteten Pendelfahrten im Wieslautal und auf DB-Strecken
<b>74889</b> Sinsheim, <b>Auto &amp; Technik Museum Sinsheim</b> , Museumsplatz Tel.: +49 (0) 72 61/9 29 90 www.museum-sinsheim.de	Clubmitglieder bezahlen den jeweiligen ausgeschriebenen Gruppenpreis





Name	Ihr Clubvorteil
<b>77756</b> Hausach, <b>Schwarzwald-Modellbahn Hausach</b> , Eisenbahnstr. 52a Tel.: +49 (0) 78 31/96 60 10 info@schwarzwald-modell-bahn.de, www.schwarzwald-modell-bahn.de	Rabatt von 0,50 Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
<b>78170</b> Blumberg, <b>Sauschwänzlebahn (Stadt Blumberg)</b> , Postfach 120 Tel.: +49 (0) 77 02/47 76 04 info@sauschwaenzlebahn.de, www.sauschwaenzlebahn.de	Ihren Club-Vorteil erfragen Sie bitte direkt beim Veranstalter
<b>78628</b> Rottweil, <b>Eisenbahnfreunde Zollernbahn e. V.</b> , Bahnhof 10/1 Tel.: +49 (0) 7 41/17 47 08 18 www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de	25 % Rabatt auf die Fahrpreise für eine Einzelperson bei vereinseigenen Fahrten
<b>79859</b> Schluchsee, <b>Modellbahnzentrum Schluchsee</b> , Eisenbreche 4 Tel.: +49 (0) 76 56/98 84 01 info@modellbahn-schluchsee.de, www.modellbahn-schluchsee.de	Clubmitglieder erhalten 50 Cent Rabatt auf den Eintrittspreis für Erw., 1,50 Euro auf Familienkarte
<b>80687</b> München, <b>BigXtra Touristik GmbH</b> , Landsberger Str. 304 Service-Hotline: +49 (0) 89/44 44 63-1 55 www.bigxtra.de	5 % Rabatt auf alle ausgeschriebenen Angebote
<b>82031</b> Geiseltasteig, <b>Bavaria Filmstadt</b> , Bavariafilmplatz 7 Tel.: +49 (0) 89/64 99 20 00 filmstadt@bavaria-film.de, www.filmstadt.de	Clubmitglieder erhalten 1,- Euro Ermäßigung auf den Eintritt und die Führung, 2,- Euro auf die Familienkarte
<b>83395</b> Freilassing, <b>Lokwelt Freilassing</b> , Westendstr. 5 Tel.: +49 (0) 86 54/77 12 24 (Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr) oder 77 12 25 lokwelt@freilassing.de, www.lokwelt.freilassing.de	Clubmitglieder bezahlen den ermäßigten Eintritt von 3,50 Euro statt 4,50 Euro
<b>85716</b> Unterschleißheim, <b>MICHEL Schwaneberger Verlag</b> , Ohmstr. 1 Tel.: +49 (0) 89/3 23 93 02 www.briefmarken.de	Rabatt von 20 % bei Bestellung des MICHEL-Onlinekatalogs und sämtlicher MICHEL-Softwareprodukte
<b>86159</b> Augsburg, <b>Bahnpark Augsburg</b> , Firnhaberstr. 22c Tel.: +49 (0) 8 21/45 04 47-100 service@bahnpark-augsburg.eu, www.bahnpark-augsburg.eu	Clubmitglieder erhalten auf alle regulären Eintrittspreise 2,- Euro Rabatt
<b>86720</b> Nördlingen, <b>Bayerisches Eisenbahnmuseum Nördlingen</b> , Am hohen Weg 6a Tel.: +49 (0) 90 83/3 40, info@bayerisches-eisenbahnmuseum.de www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de	Rabatt von 50 % auf den regulären Eintrittspreis
<b>87534</b> Oberstaufen, <b>Miniwelt Oberstaufen</b> , Wengen 15 Tel.: +49 (0) 83 86/96 07 11 info@miniwelt-oberstaufen.de, www.miniwelt-oberstaufen.de	50 Cent Rabatt auf den regulären Eintrittspreis
<b>87545</b> Burgberg-Erzflöße, <b>Mo-Lok Modelleisenbahnschau</b> , Sonthofener Str. 38 Tel.: +49 (0) 83 21/2 21 80 info@mo-lok.de, www.mo-lok.de	Ihren Club-Vorteil erfragen Sie bitte direkt beim Veranstalter
<b>87616</b> Marktoberdorf-Thalh., <b>Eisenbahn Museum &amp; Laden Allgäu</b> , Am Hörtnagel 2 Tel.: +49 (0) 83 42/91 61 60, eisenbahnmuseum-allgaeu@web.de, www.eisenbahn-museum-allgaeu.de	Clubmitglieder bezahlen 3,- Euro statt 4,- Euro beim Museumseintritt
<b>88416</b> Ochsenhausen, <b>Öchsle-Bahn-Betriebsgesellschaft</b> Tel.: +49 (0) 73 52/92 20 26 info@oechsle-bahn.de, www.oechsle-bahn.de	Rabatt von 20 % auf den regulären Fahrpreis der Fahrten auf der Öchsle-Schmalspurbahn
<b>89188</b> Merklingen, <b>Modellbahnshow Merklingen</b> , Siemensstr. 2 Tel.: +49 (0) 73 37/92 31 94 info@modellbahnshow.de, www.modellbahnshow.de	Rabatt von 1,- Euro für Erwachsene und Kinder (6-15 Jahre), Familienrabatt 3,- Euro (2 Erw. plus alle Kinder)
<b>89537</b> Giengen/Brenz, <b>„Die Welt von Steiff“</b> , Margarete-Steiff-Platz 1 Tel.: +49 (0) 18 05/13 11 01 die-welt-von-steiff@steiff.de, www.steiff.de	Clubmitglieder bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis von 7,- statt 8,- Euro; die Familienkarte ist für 16,- statt 20,- Euro erhältlich
<b>90443</b> Nürnberg, <b>DB Museum im Verkehrsmuseum Nürnberg</b> , Lessingstr. 6 Tel.: +49 (0) 9 11/2 19 24 28, info@db-museum.de www.db-museum.de	1,- Euro Rabatt auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen
<b>90599</b> Dietenhofen, <b>Miniatur Erlebnisswelt</b> , Langenzenner Straße 10 Tel.: +49 (0) 98 24/92 31 20 info@miniatur-erlebnisswelt.de, www.miniatur-erlebnisswelt.de	1,- Euro Rabatt auf den Eintrittspreis
<b>91541</b> Rothenburg o. d. Tauber, <b>Puppen- und Spielzeugmuseum</b> , Hofbrunnengasse 13 Tel.: +49 (0) 98 61/73 30, info@spielzeugmuseum.rothenburg.de www.spielzeugmuseum.rothenburg.de	Clubmitglieder bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis von 3,50 Euro







Name	Ihr Clubvorteil
<b>91757</b> Treuchtlingen, <b>Miniaturland Treuchtlingen</b> , Elkan-Naumburgstraße 35 Tel.: +49 (0) 91 43/83 78 51 mail@miniaturland-pappenheim.de, www.miniaturland-treuchtlingen.de	Clubmitglieder bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte 4,- Euro anstatt 5,- Euro. Kinder bis 12 Jahre bezahlen 2,- Euro statt 3,- Euro
<b>94032</b> Passau, <b>Passauer Eisenbahnfreunde e.V.</b> , Haitzinger Str. 12 Tel.: +49 (0) 8 51/9 66 39 71 pef@passauer-eisenbahn.de, www.passauer-eisenbahn.de	20 % Rabatt bei allen von den PEF angebotenen Sonderzugfahrten
<b>95339</b> Neuenmarkt, <b>Deutsches Dampflokomotiv-Museum</b> , Birkenstr. 5 Tel.: +49 (0) 92 27/57 00 ddm@dampflok-museum.de, www.dampflok-museum.de	Ihren Club-Vorteil erfragen Sie bitte direkt beim Veranstalter
<b>CinemaxX – Der Filmpalast</b> www.cinemaxx.de	Clubmitglieder erhalten einen Rabatt von 30 % beim Erwerb der CinemaxX-Card



## Ausland

<b>2231</b> Strasshof, <b>Eisenbahnmuseum Strasshof</b> , Sillerstr. 123 (A) Tel.: +43 (0) 22 87/30 27 11 (Di., Mi., Do. von 10.00 bis 13.00 Uhr) office@eisenbahnmuseum-heizhaus.com, www.eisenbahnmuseum-heizhaus.com	Rabatt von 0,80 Euro auf die regulären Eintrittspreise
<b>NEU</b> <b>2320</b> Schwechat, <b>Eisenbahnmuseum Groß Schwechat</b> , Sendnergasse 26 (A) Tel.: +43 (0) 6 76/4 75 75 97 info@eisenbahnmuseum.at, www.eisenbahnmuseum.at	2,- Euro Preisvorteil auf den Eintrittspreis für Erwachsene, Kinder zahlen 1,- Euro weniger. Auf die Familienkarte gibt es 3,- Euro Rabatt
<b>NEU</b> <b>4843</b> Ampflwang im Hausruckwald, <b>Lokpark Ampflwang</b> , Bahnhofstr. 29 (A) Tel.: +43 (0) 6 64/5 08 76 64, 10 bis 17 Uhr ampflwang@oegeg.at, www.oegeg.at	Clubmitglieder erhalten 1,- Rabatt auf den Eintrittspreis und zahlen für Kombikarten (Lokpark + Museumsbahnfahrt) nur 14,- statt 16,- Euro
<b>5020</b> Salzburg, <b>Spielzeug Museum Salzburg</b> , Bürgerspitalgasse 2 (A) Tel.: +43 (0) 6 62/6 20 80 83 00 www.salzburgmuseum.at	Rabatt von 0,50 Euro auf den regulären Erwachsenen-Eintrittspreis
<b>6020</b> Innsbruck, <b>Localbahnmuseum der Tiroler MuseumsBahnen</b> , Pater-Reinisch-Weg 4, Tel.: +43 (0) 6 64/1 11 60 01 (Herr Lassnig) (A) w.duschek@gmx.at, www.tmb.at	Clubmitglieder bezahlen beim Museumseintritt den ausgeschriebenen Gruppenpreis
<b>6870</b> Bezaú, <b>Bregenzerwaldbahn „Wälderbähnle“</b> , Verein Bregenzerwaldbahn-Museumsbahn, Bahnhof 147, Tel.: +43 (0) 6 64/4 66 23 30 (A) info@waelderbaehnle.at, www.waelderbaehnle.at	Rabatt von 1,- Euro auf die Einzelfahrkarte eines Erwachsenen
<b>1897</b> Le Bouveret, <b>Swiss Vapeur Parc</b> (CH) Tel.: +41 (0) 2 44 81 44-10 info@swissvapeur.ch, www.swissvapeur.ch	Rabatt von 25 % auf den regulären Eintrittspreis
<b>6850</b> Mendrisio, <b>Galleria Baumgartner</b> , Via Stefano Franscini 24 (CH) Tel.: +41 (0) 91/6 40 04 00 info@gb-trains.ch, www.galleriabaumgartner.ch	Rabatt von 2,- CHF auf den regulären Eintrittspreis
<b>8808</b> Pfäffikon/SZ, <b>Alpamare Zürichsee</b> , Gwattstr. 12 (CH) Tel.: +41 (0) 55/4 15 15 15 alpamare@alpamare.ch, www.alpamare.ch	Clubmitglieder plus max. 3 weitere Begleitpersonen erhalten einen Rabatt von 15 % auf den jeweiligen Eintrittspreis
<b>8914</b> Aeugstertal, <b>PEGASUS SMALL WORLD</b> , Habersaat 3 beim Türlensee (CH) Tel.: +41 (0) 17 76 22 77 smallworld@bluewin.ch, www.spielzeug-museum.ch	Kostenloser Eintritt
<b>68200</b> Mulhouse, <b>Cité du Train</b> , 2, rue Alfred Glehn (F) Tel.: +33 (0) 3 89 42 83 33 message@collection-schlumpf.com, www.citedutrain.com	Clubmitglieder erhalten Nachlässe auf den Eintrittspreis
<b>5000</b> Odense, <b>Das dänische Eisenbahnmuseum</b> , Dannebrogsgade 24 (DK) Tel.: +45 (0) 66 13 66 30 jbmuseum@dsb.dk, www.eisenbahnmuseum.dk	Clubmitglieder plus max. 2 Erwachsene und 3 Kinder erhalten einen Rabatt von 25 % auf den jeweiligen Eintrittspreis



**Wichtig:** Bitte nehmen Sie Ihre Clubkarte immer zu den Veranstaltungen mit, um sich als Mitglied auszuweisen.



Neu im toytrain-Programm:  
Das Starterset Großbahn  
(Art. 90450) besteht aus einer  
Diesellok, einem Personen-  
wagen und einem Nieder-  
bordwagen, der mit einem  
Rescue-Quad beladen ist.

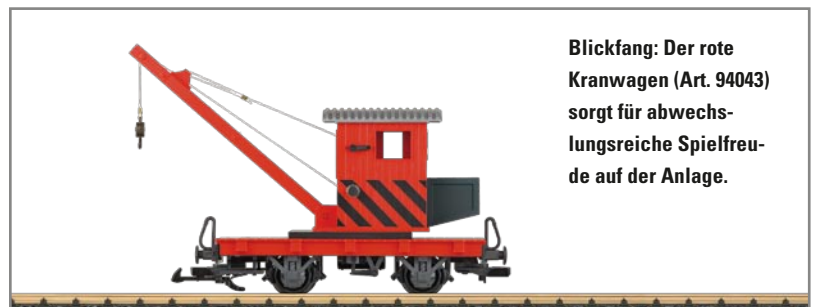
toytrain: Für Kinder ab drei Jahren geeignet

# Spielend bei LGB einsteigen

**Bunte Farben, tolle Action:** Mit seinem modernisierten toytrain-Programm bringt LGB den Eisenbahnspaß im Maßstab 1:22,5 zurück in die Kinderzimmer. Clou: Die Modelle können auf LGB-Großbahnen fahren und sind für Modellbahnfans ab drei Jahren geeignet.

Pure Spielfreude für Drinnen und Draußen: Das LGB-Programm toytrain ist wieder da. Außergewöhnliches Vergnügen versprechen die peppigen und robusten neuen Modelle für jung und alt. „Spielerischer und kindgerechter Fahrspaß – das wollen wir mit unserem modernisierten toytrain-Sortiment vor allem Kindern bieten“, erklärt LGB-Produktmanager Jürgen Faulhaber.

Weil die eigenständige Reihe toytrain mit der klassischen LGB-Modellbahn voll kompatibel ist, können auch erfahrene Modellbahner aktiv mitmachen – jeder kann Lokführer sein und in das Spielgeschehen auf der Anlage eingreifen. Ob moderner dreiteiliger ICE (Art. 90610), klassische Diesellok mit Personen- und Niederbordwagen (Art. 90450) oder knallroter Kranwagen (Art. 94043) – für jeden Geschmack ist im Sortiment etwas geboten. Ein besonderer Effekt verbindet sich mit dem Dynamite-beschrifteten Explosionswagen (Art. 94208): Wenn er zu heftig gegen einen Prellbock fährt, fliegt er in die Luft – die Einzelteile können dann nach einer Explosion wieder zusammengesetzt werden.



Blickfang: Der rote  
Kranwagen (Art. 94043)  
sorgt für abwechs-  
lungsreiche Spielfreu-  
de auf der Anlage.



Stückwerk: Rammt der Ex-  
plosionswagen (Art. 94208)  
einen Prellbock, fliegt er in  
die Luft – und lässt sich  
wieder zusammenbauen.

Die toytrain-Modelle fahren auf allen LGB-Innen- und Außenanlagen – LGB-Profis können also gemeinsam mit dem Nachwuchs drinnen wie draußen spielend die Modellbahnwelt entdecken.

**Hingucker:** Der dreiteilige ICE 3 (Art. 90610) von toytrain ist für Kinder natürlich ein Renner.







### Top-Modell von LGB toytrain: ICE 3 (Art. 90610)

Form gewordene Hochgeschwindigkeit: Der ICE 3 der Baureihe 406 bietet nicht nur etwas für das Auge – bei den Reisenden ist das Vorbild wegen seines Fahrkomforts, der Lounge und technischen Ausstattung wie drahtlosem Internetzugang und Videokonsolen beliebt. Mit mehr als 300 km/h ist er auf Schnellfahrstrecken in Deutschland und auch in Europa unter-

wegs. Das ICE-Modell (Art. 90610) im toytrain-Sortiment ist dem Triebzug der Deutschen Bahn nachempfunden, der täglich zwischen den Metropolen Paris und Frankfurt am Main verkehrt. Der dreiteilige ICE 3 besitzt deshalb auch ein Zuglaufschild mit der Aufschrift „Forbach-Lorraine“. Länge über Puffer: 163 cm.